

# Lott jonn: Einen Tag lang helfen

## 1. Freiwilligentag in Mönchengladbach am 25. August

**Mönchengladbach.** Der 25. August 2007 ist in Mönchengladbach ein ganz besonderer Tag: Viele Menschen - Einzelpersonen, Gruppen, Firmen - werden sich gleichzeitig einen Tag lang freiwillig in gemeinnützigen Projekten engagieren, die unterschiedliche Organisationen im Vorfeld entwickelt haben. „Am Freiwilligentag steht das uneigennützig Engagement im Vordergrund, gleichzeitig stellt ein solches Event für alle Beteiligten eine Bereicherung dar“, sagt Aloys Bushuven, Fachbereichsleiter Soziale Dienste beim Caritasverband-Mönchengladbach-Rheydt. „Einrichtungen und Organisationen können Projekte verwirklichen und sich gleichzeitig positiv in der Öffentlichkeit präsentieren, freiwillige Helfer können sich einen Tag lang unverbindlich für eine gute Sache einsetzen und lernen dabei die Einrichtung und viele Menschen bei der praktischen Arbeit kennen und nicht zuletzt wird unsere

Stadt Mönchengladbach mit engagierten Menschen ein Stück liebenswerter“, nennt er nur einige wenige Argumente für die Beteiligung. Die Organisation erfolgt über das Freiwilligen-Zentrum Mönchengladbach (FWZ), das sich in Trägerschaft des Caritas-erbandes befindet und in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum feiert. „Mit dem Freiwilligentag wollen wir eine Brücke bauen, Lust machen auf mehr bürgerschaftliches Engagement und dabei zeigen, dass es auch für die Engagierten selbst eine Bereicherung ist, sich für die Gemeinschaft einzusetzen“, erklärt Tanja Kulig, Mitorganisatorin des Freiwilligentages. Überzeugen konnten die Veranstalter bereits Birgit Bude, die die Schirmherrschaft übernommen hat, sowie einige Einrichtungen wie etwa das Caritas-Altenheim, das Katharinenstift, den Katholischen Verein für Soziale Dienste SKM Rheydt oder das Zentrum für

Körperbehinderte. Organisationen und Einrichtungen können sich weiterhin anmelden. Sie erhalten Informationen unter [www.mg-lottjonn.de](http://www.mg-lottjonn.de) oder telefonisch unter RY/40207. „Interessierte Freiwillige müssen sich noch ein wenig gedulden“, erklärt Tanja Kulig, „denn erst wenn die Projekte optimal geplant sind, werden sie in einem Prospekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Anmelden kann man sich dann voraussichtlich ab Mitte Juli direkt bei uns im Freiwilligen Zentrum.“ Die Jugend wurde bereits mit ins Boot geholt, denn für die Gestaltung des Werbeplakates kooperierte das FWZ mit der Fachoberschule für Gestaltung. Im Unterrichtsfach Mediendesign hatten die Zwölfklässler vier Wochen Zeit, im Rahmen eines Wettbewerbs das Thema kreativ umzusetzen. Am besten gelang dies Hendrik Willems, der nun 100 Euro als Dankeschön erhielt.



Aloys Bushuven, Fachbereichsleiter Soziale Dienste beim Caritasverband Mönchengladbach Rheydt (l.v.li.), bedankt sich bei Hendrik Willems im Beisein von Birgit Bude für die Gestaltung des Plakates zum Freiwilligentag. Foto: privat